

Germany-Pfaffenhofen an der Ilm: Architectural and related services

OJ S 219/2022 14/11/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm

Postal address: Hauptplatz 1 und 18

Town: Pfaffenhofen an der Ilm

NUTS code: DE21J Pfaffenhofen a. d. Ilm

Postal code: 85276

Country: Germany

E-mail: vergabe@stadt-pfaffenhofen.de

Telephone: +49 8441780

Fax: +49 84418807

Internet address(es):Main address: <https://my.vergabe.bayern.de>Address of the buyer profile: <https://my.vergabe.bayern.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau einer EOF geförderten Wohnanlage mit Mehrzwecksaal und Büroräumen mit

Tiefgarage - Objektplanung Gebäude LPH 5-9 gem. Paragraph 33-37 ff HOAI 2021

Reference number: 220329-VgV-OBJ-5-9

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Pfaffenhofen an der Ilm plant im Namen und auf Rechnung der HI. Geist- und Gritsch'schen

Fundationsstiftung Pfaffenhofen an der Ilm den Abriss des ehemaligen Altenheimes auf dem Grundstück Spital-/

Türltorstraße und den Neubau einer EOF geförderten barrierefreien Wohnanlage für Senioren und Bedürftige mit Tiefgarage, Mehrzwecksaal und Büros. Es sollen ca. 37 Wohneinheiten mit einer Wohnfläche von insgesamt ca. 1.900 m² geschaffen werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71220000 Architectural design services, 71221000 Architectural services for buildings, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE21J Pfaffenhofen a. d. Ilm

Main site or place of performance: Pfaffenhofen a. d. Ilm

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Objektplanung Gebäude LPH 5-9 gem. Paragraph 33-37 ff HOAI

2021 bei stufenweiser Beauftragung. Ggf. werden auch verschiedene besondere Leistungen beauftragt, wie

z.B. :

- Überprüfung der vorliegenden Kostenberechnung und Einarbeitung in die vorhandene Planung
- Mitwirken bei der Fördermittelbeschaffung und dem Verwendungsnachweis
- Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist
- ggf. weitere.

Die Leistungsphasen 1-4 wurden bereits erbracht. Diese sind beschlossene Grundlage der weiteren Planungen

und müssen übernommen werden.

Das Büro, welches die Leistungen der LPH 1-4 bereits erbracht hat, gilt als vorbefasster Bewerber. Sollte der

Fall eintreten, dass sich das vorbefasste Büro bewerben und zur Vergabeverhandlung eingeladen werden

sollte, so werden die Unterlagen vom Auftraggeber allen Teilnehmern der Vergabeverhandlung zur Verfügung

gestellt, um alle Bieter auf denselben Informationsstand zu bringen. Auch ohne Teilnahme des vorbefassten

Büros, werden die Unterlagen den Bietern bestmöglich zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Pfaffenhofen an der Ilm plant im Namen und auf Rechnung der Hl. Geist- und Gritsch'schen

Foundationsstiftung Pfaffenhofen an der Ilm den Abriss des ehemaligen Altenheimes auf dem Grundstück Spital-/

Türltorstraße und den Neubau einer EOF geförderten barrierefreien Wohnanlage für Senioren und Bedürftige mit Tiefgarage, Mehrzwecksaal und Büros.
Es sollen ca. 37 Wohneinheiten mit einer Wohnfläche von insgesamt ca. 1.900 m² geschaffen werden. Es soll zusammen mit dem Altenheim und der künftig angrenzenden An das Grundstück angrenzend befindet sich das Altenpflegeheim St. Franziskus des Paritätische Wohlfahrtsverbands. Dessen Grundstückseigentümer plant ebenfalls einen Neubau u. a. für die Tagespflege und zur Erweiterung des Altenpflegeheims als direkten Anschluss an das bestehende zweigeschossige Gebäude an der Ecke Ingolstädter Str./Spitalstr. Dieser ist nicht Bestandteil des Auftrages. Die Baukosten werden ca. 9 Mio. € geschätzt (KG 300+400, brutto) betragen. Bei diesem Projekt wurden folgende Förderungen beantragt / sollen beantragt werden:

- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)
- Einkommensorientierte Förderung (EOF)

Zeitschiene:
Die Vergabeverhandlung findet voraussichtlich Ende Juni 2022 statt. Die Auftragsvergabe und der unmittelbar darauffolgende Projektstart ist für Anfang August 2022 vorgesehen. Die Fertigstellung soll zum 01.07.2025, die Inbetriebnahme (mit abgeschlossener Mängelbeseitigung) zum 01.08.2025 erfolgen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Frist für die Einreichung der Angebote (in der zweiten Verfahrensstufe) gemäß § 17 Abs. 7 zu verkürzen. Die Frist wird jedoch mindestens 10 Tage betragen, gerechnet ab dem Tag nach der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 39

Quality criterion - Name: Herangehensweise an die konkrete Planungsaufgabe / Weighting: 36

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 25

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beabsichtigt ist eine stufenweise Beauftragung:

Stufe 1: LPH 5 gem. § 34 f HOAI 2021

Stufe 2: LPH 6-7 gem. § 34 f HOAI 2021

Stufe 3: LPH 8 gem. § 34 f HOAI 2021

Stufe 4: LPH 9 gem. § 34 f HOAI 2021

Zunächst wird nur die Stufe 1 beauftragt.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen oder etwaiger besonderer Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Teilnahmeanträge und Angebote, sowie auch Rückfragen, dürfen ausschließlich über die elektronische Vergabepattform eingereicht werden.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 072-192664](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neubau einer EOF geförderten Wohnanlage mit Mehrzwecksaal und Büroräumen mit Tiefgarage - Objektplanung Gebäude LPH 5-9 gem. Paragraph 33-37 ff HOAI 2021

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/09/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ArchiZell Projekt GmbH Pfaffenhofen

Town: 85276 Pfaffenhofen

NUTS code: DE21J Pfaffenhofen a. d. Ilm

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: siehe oben

Town: München

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren

innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach

Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt

bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach

Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein

Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig:

Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber

innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB

bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist

zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: VI.4.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/11/2022